

SBK Sommerevaluation 2014

n=694, Angaben in %

Bitte nehmen Sie sich noch ein paar Minuten Zeit für folgende Fragen, die wir jährlich erheben wollen. Sie geben uns eine wertvolle Einschätzung, ob wir ein praxistaugliches und breitflächig einsetzbares Instrument anbieten. Ihre Meinung ist wichtig!

Welche der SBK-Instrumente haben Sie <u>2013/14</u> eingesetzt? <small>(Mehrfachnennungen möglich)</small>	31 SBK'0-3	61 SBK'3-6	7 SBK'6-10	1 SBK'10-15	20 Portfolio	8 keines davon
Welche der SBK-Instrumente werden Sie voraussichtlich <u>2014/15</u> einsetzen? <small>(Mehrfachnennungen möglich)</small>	31 SBK'0-3	57 SBK'3-6	7 SBK'6-10	1 SBK'10-15	19 Portfolio	10 keines davon

Mit SBK bin ich nach den bisherigen Erfahrungen (Einführungskurs, Übungsphase etc.) insgesamt gesehen ...

24 sehr zufrieden 61 zufrieden 15 teils-teils 1 unzufrieden 1 sehr unzufrieden

Arbeitet Ihr gesamtes Team mit SBK?

56 Ja 44 Nein

Gibt es Team-Sitzungen, bei denen die SBK-Bögen (intern) besprochen werden?

51 Ja 49 Nein

Bitte nehmen Sie kurz Ihre SBK-Bögen 2013/14 zur Hand und zählen Sie diese durch.

Wie viele Kinder hatten Sie 2013/14 zu betreuen, wie viele Bögen haben Sie ausgefüllt und auf wie vielen Bögen ist wenigstens eine Einschätzung (A-L) außerhalb des mittleren Bereichs?

	Kinder im Zuständigkeitsbereich	Anzahl an ausgefüllten SBK-Bögen	Anzahl der Kinder mit einer oder mehr Einschätzungen außerhalb des mittleren Bereichs	
			links außen	rechts außen
Altersbereich 0-3	0-36 (10) Kinder	0-36 (8) Bögen	0-17 (2) Bögen	0-19 (2) Bögen
Altersbereich 3-6	0-90 (20) Kinder	0-49 (16) Bögen	0-25 (5) Bögen	0-40 (2) Bögen
Altersbereich 6-10	0-50 (16) Kinder	0-52 (10) Bögen	0-90 (3) Bögen	0-50 (1,5) Bögen
Altersbereich 10-15	0-29 (0) Kinder	0-6 (1) Bögen	0-6 (0) Bögen	0-6 (0) Bögen

Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?

	stimmt ganz genau	stimmt eher	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht	Ø
SBK ist ein praxistaugliches Konzept.	39	45	15	1	0	1,78
SBK erleichtert es, den Blick auf jedes einzelne Kind zu richten.	63	32	4	0	0	1,41
Ich bin mit diesem Konzept überfordert.	1	4	18	40	37	4,07
Mir fällt es leicht, Critical Events zu finden.	5	33	51	10	1	2,67
Mir fällt es schwer, die 12 Entwicklungsbereiche voneinander abzugrenzen.	2	12	24	41	21	3,67
Der Bogen hilft mir, meinen Blick auf das einzelne Kind zu schärfen/reflektieren.	58	37	5	0	0	1,48
SBK trägt zur Professionalisierung/Anerkennung unseres Berufsstandes bei.	42	36	16	5	1	1,87
Ich komme inzwischen mit SBK im Berufsalltag zurecht.	27	41	26	4	1	2,10
PädagogInnen sollten bereits in ihrer Ausbildung in SBK eingeführt werden.	49	30	16	3	1	1,77
Je länger man das Konzept anwendet, desto schneller geht die Arbeit damit.	48	40	11	1	0	1,65
Ich bin mir beim Ausfüllen der Bögen sicher.	20	46	30	3	0	2,18
Teams sollten stets gemeinsam den SBK-Einführungskurs besuchen.	53	30	12	4	1	1,68

Wenn Sie an die Entwicklungsbereiche A-L denken, bei welchen fällt die Einschätzung leicht, bei welchen schwer?

	sehr leicht	leicht	mittel	schwer	sehr schwer	Ø
A: Grobmotorik:	46	50	3	0	0	1,57
B: Feinmotorik:	43	51	7	0	0	1,64
C: Sozialer Bereich:	27	51	20	2	0	1,97
D: Sprachlicher Bereich:	30	51	18	2	0	1,91
E: Kognitiver Bereich:	13	46	37	5	0	2,35
F: Emotionaler Bereich:	12	44	35	8	0	2,40
G: Spiel- und Freizeitverhalten:	26	50	22	1	0	2,00
H: Lern- und Arbeitsverhalten:	22	50	25	3	0	2,09
I: Wahrnehmungsbereich:	9	37	41	12	1	2,60
J: Rhythmisch-musikalischer Bereich:	22	43	26	8	1	2,24
K: Kreativer Bereich:	24	51	20	4	0	2,05
L: Ich-Umwelt-Konzept:	11	34	39	14	2	2,61

Wie leicht bzw. schwer fällt es Ihnen, Informationen in den folgenden Rubriken einzutragen?

	sehr leicht	leicht	mittel	schwer	sehr schwer	Ø
FreundInnen, Bezugspersonen, Geschwister	68	28	4	1	0	1,37
Interessen und Vorlieben	46	42	10	1	0	1,67
Stärken und Talente	30	44	23	3	0	2,00
Schwächen und Schwierigkeiten	24	44	29	3	0	2,12
Besonderheiten / Eigenheiten	23	42	30	4	0	2,16
Anmerkungen zu den Bereichen A-L	21	40	35	4	0	2,21

Wie häufig setzen Sie diese SBK-Instrumente ein?

	Bisher noch nicht probiert	Probirt, aber abgebrochen	Manchmal und unregelmäßig	Einsatz (fast) regelmäßig	Umsetzung bereits wie vorgesehen	Ø
Seite 1 (Allg. Daten und Screening-Einschätzung)	4	2	14	35	46	4,15
Seite 2 (Fokussierung auf einzelne Bereiche bzw. Anmerkungen zu den Bereichen)	4	5	27	37	28	3,81
Seite 3 (Critical Events, Ziele-Maßnahmen-Ergebnisse)	6	8	41	29	16	3,40
Seite 4 (Umsetzungsplan und Anmerkungen)	7	7	32	32	22	3,54
Portfolio	18	2	13	27	40	3,68
SBK-Matrix	14	6	26	33	21	3,41

Wie gut kommen Sie mit den SBK-Instrumenten zurecht?

	sehr gut	gut	mittel	schlecht	sehr schlecht	nicht verwendet	Ø
Seite 1 (Allg. Daten und Screening-Einschätzung)	45	44	8	0	0	2	1,74
Seite 2 (Fokussierung auf einzelne Bereiche bzw. Anmerkungen zu den Bereichen)	21	51	23	2	0	3	2,18
Seite 3 (Critical Events, Ziele-Maßnahmen-Ergebnisse)	5	30	51	11	0	4	2,85
Seite 4 (Umsetzungsplan und Anmerkungen)	10	36	42	8	1	4	2,65
Portfolio	31	37	12	2	1	17	2,54
SBK-Matrix	22	39	24	3	1	11	2,56

Freies Feld für Anmerkungen, Mitteilungen, Beschwerde oder Lob zu SBK:

172 Nennungen

n= 322 (spezifische Fragen für Österreich)

	Ja	Nein
Haben Sie in den letzten beiden Jahren bereits eine spezifische Fortbildung zum BRP absolviert?	33	67
Ist Ihnen die Arbeit mit SBK im Hinblick auf die Erfüllung des Bildungsrahmenplans hilfreich?	78	22

Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen zum Bildungsrahmenplan?	stimmt ganz genau	stimmt eher	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht	Ø
Der Bildungsrahmenplan ist für unsere Alltagspraxis ein hilfreiches Instrumentarium.	16	39	35	8	2	2,40
Die individuelle Förderung des Kindes (Lerntempo, Eigenheiten) kommt durch den Bildungsrahmenplan in der Praxis zu kurz.	4	21	43	25	6	3,09
SBK und Bildungsrahmenplan ergänzen sich effektiv.	13	46	36	4	1	2,34
Der Bildungsrahmenplan ist praxisorientiert.	9	44	38	7	2	2,49
Ich kenne die Inhalte des Bildungsrahmenplanes.	28	49	20	2	0	1,96
Der Bildungsrahmenplan bietet gute Anreize und Grundlagen für Diskussionen.	25	43	27	5	0	2,14
Der Leitfaden bzw. die Reflexionsfragen (länderspezifisch) sind für mich eine wichtige Ergänzung zum Bildungsrahmenplan.	20	32	35	10	3	2,44
Der Bildungsrahmenplan ist verständlich geschrieben.	23	35	33	9	1	2,29
Durch den Bildungsrahmenplan hat sich der Druck auf das pädagogische Personal erhöht.	17	31	27	20	5	2,64
Den Bildungsrahmenplan erlebe ich als Strukturierungshilfe.	14	34	35	12	4	2,59
Ich lese regelmäßig (mehrmals im Quartal) im Bildungsrahmenplan gezielt nach.	6	13	37	34	11	3,30
Man kann den Bildungsrahmenplan meines Erachtens wieder abschaffen.	3	8	24	33	32	3,83

Wie kommen Sie mit folgenden Aspekten (=Kapitel) im BRP zurecht?	sehr schlecht	schlecht	mittel	gut	sehr gut	Ø
Pädagogische Orientierung (Bild vom Kind)	1	2	23	56	18	3,89
Bildung und Kompetenzen	1	3	28	52	16	3,81
Bildungsbereiche	1	1	23	50	25	3,98
Transition	1	4	39	41	15	3,65
Pädagogische Qualität	1	3	30	54	13	3,74
Bundesländerspezifische Ergänzung (z.B: Leitfaden, Praxishilfen)	2	5	38	47	7	3,53

Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Durch den Bildungsrahmenplan ...	stimmt gar nicht	stimmt eher nicht	stimmt teilweise	stimmt eher	stimmt ganz genau	Ø
entstand mehr bürokratischer Aufwand.	7	20	30	31	11	3,20
hat sich die pädagogische Qualität der Kinderbetreuung verbessert.	7	22	34	26	10	3,10
wurden neue Lehrmittel angeschafft.	25	28	31	14	2	2,41
hat sich die Rolle der Pädagog/inn/en verändert.	15	30	30	17	7	2,71
haben wir in der Elternarbeit neue Impulse gesetzt.	13	27	34	20	6	2,80
haben sich neue Anforderungen an die Qualifikation des Personals ergeben.	8	18	32	27	15	3,23
hat sich das Image der Elementarpädagogik deutlich verbessert.	12	23	35	23	7	2,91
wurde der Übergang Kindergarten-Schule optimiert.	10	28	35	20	7	2,85
wurden zusätzlich neue Probleme angehäuft anstatt Lösungen bereit zu stellen.	18	33	31	14	4	2,54

Ich habe mich über das Regierungsprogramm 2013-2018 bezüglich Elementarpädagogik in Österreich informiert.

25 stimmt gar nicht

21 stimmt eher nicht

37 stimmt teilweise

13 stimmt eher

5 stimmt ganz genau

Welche Ziele der Regierung sind Ihnen besonders wichtig?

84 Nennungen

Welche Ziele wären aus Ihrer Sicht ebenfalls wichtig für politische Überlegungen?

101 Nennungen

Danke für das Ausfüllen des Fragebogens!